



**Viel vor** hat der engere Vorstand des Vereins Papenbörger Hus mit (von links) dem Vorsitzenden Ludger Stukenborg, Hermann Völkerling, Gerd Kruse, Manfred Thesing und Hans Vosse.

Foto: Hermann-Josef Döbber

## 20 000er-Marke geknackt

### Von-Velen-Anlage registriert so viele Besucher wie nie zuvor

*Von Hermann-Josef Döbber*

**PAPENBURG** Die Besucherzahlen in der Papenburger Von-Velen-Anlage haben eine neue Rekordmarke erreicht.

„Wir haben die 20 000er-Marke geknackt“, sagte Ludger Stukenborg, Vorsitzender des Heimatvereins Papenbörger Hus, der die Anlage betreibt, während der Mitgliederversammlung. „Davon waren rund 16 000 Museumsbesucher, bei den anderen Personen handelte es sich um Festbesucher.“ Es habe 3300 Führungen gegeben, den Von-Velen-Garten nahmen Stukenborg zufolge etwa 15 000 Gäste in Augenschein, darüber hinaus hätten knapp 4000 Besucher eine Bootsfahrt unternommen, während rund 60 Spöckenkierkertouren stattfanden. Die neue Saison startet an diesem Wochenende.

„Ich komme nicht darum zu sagen, dass unser Verein

zu einem Unternehmen geworden ist“, so Stukenborg weiter.

Viel Zeit habe die Vorstandsmannschaft in das Projekt „Nachbau des Papenburger Dreimastschoners Johanna“ investiert. Dazu gibt es inzwischen ein 13-minütiges Video, das mit Bild und Ton über die Havarie im Jahre 1890 berichtet. „Es lohnt sich, das brandneue Video auf der Homepage des Vereins ([von-velen-anlage.de](http://von-velen-anlage.de)) anzusehen“, betriebe der Vorsitzende entsprechende Werbung. Die Internetseite werde mit viel Herzblut von Bert Rohrbach gepflegt.

Zu dem Schoner sei eine Ausstellung als Wanderausstellung in Zusammenarbeit mit der Druckerei der Jugendhilfeeinrichtung Johannesburg, dem Kulturamt der Stadt und weiteren Partnern in Vorbereitung. Stukenborg nannte als Eröffnungstermin den 19. Mai im Rahmen des

nächsten Gartenfestes in der Vereinsanlage. Für den geplanten Nachbau des Schiffes seien Fördergelder über das Land Niedersachsen in Aussicht gestellt worden.

In Verbindung mit dem Aufbau eines Bienenhauses und Anlegen einer Bienenweide mit heimischen Blüten stellte der Landwirt Johannes Schnieders ein Grundstück zur Verfügung, bei der Errichtung eines Insektenhotels sei der Hegering Papenburg Kooperationspartner.

Für die Bootsfahrten gibt es dank Unterstützung der Lehrlingswerkstatt der Meyer Werft einen neuen Steg. Mittelfristig ist nach den Worten des Vorsitzenden die Sanierung des Muttschiffes „Angela“ geplant.

Im Oktober habe sich der Verein beim plattdeutschen Nachmittag in der Stadthalle eingebracht. Während das letzte Herbstfest wegen eines Unwetters abgesagt werden

musste, sind das Frühlingstfest, das Von-Velen-Fest mit der Papenburg Marketing GmbH und der Weihnachtsmarkt erfolgreich verlaufen. Der diesjährige Weihnachtsmarkt wurde für den 30. November und 1. Dezember terminiert. Weitere herausragende Ereignisse im Jahresprogramm sind das Gartenfest (19. Mai) und das Von-Velen-Fest (11. August).

Planungen für die nächsten zwei Jahre sehen laut dem Vorsitzenden unter anderem den Bau einer Wagenremise mit Ausstellungsraum, Büro, Lager und Freiraum vor. Auch sind hinter der Moorhöchte die Anlage eines Moorbohlenweges und die Schaffung eines Birkenbruchwaldes als Lehrpfad vorgesehen.

Der fünfköpfige Vorstand wurde nach einstimmigen Wahlen um die Beisitzer Thorsten Lükenga und Henning Mammes erweitert.